

Schulschließung wegen nicht mehr kontrollierbarer Schülergewalt?

Beitrag von „alias“ vom 31. März 2006 14:39

Wenn man die Artikel, die über Pepes Link zugänglich sind liest, stellt sich das alles ja schon etwas differenzierter dar. Die Lehrer haben ja nicht die Schließung der Schule gefordert, sondern eine Umwidmung in ein anderes Schulkonzept.

Letztendlich wird auch dies nichts nützen, denn die Ursache sitzt tiefer. Wir bewegen uns auch in Deutschland rasant auf eine ähnliche Situation zu, wie sie bereits in den Pariser Vororten herrscht. Es entwickelt sich eine Parallelgesellschaft derer, die keiner will.

Auch bei uns sind viele der deutschen Jugendlichen (mit Migrationshintergrund) von der Zukunft ausgeschlossen. Ich spreche ausdrücklich von "deutschen" Jugendlichen, die meisten besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft -- die ihnen jedoch genausowenig Perspektiven beschert, wie der französische Pass den Jugendlichen mit algerischen Eltern.

Wer tagtäglich die Perspektivlosigkeit und seine Zugehörigkeit zu einer chancenlosen Bevölkerungsgruppe vorgeführt bekommt, sucht trotzdem Anerkennung. Niemand will der A.. der Welt sein. Es besteht die große Gefahr, dass diese Jugendlichen allen zeigen werden, dass sie stark sind und etwas leisten können.

Falls die Politik nicht bald reagiert und Ausbildungsplätze und Perspektiven für ALLE Jugendlichen garantiert, brennen auch bei uns die Vorstädte.